

Abs.:

Botschaft der Republik Türkiye

S.E. Herrn Ahmet Basar Sen

Tiergartenstr. 19-21

10785 Berlin

Hameln, 01.02.2025

Sehr geehrter Herr Botschafter,

von der Menschenrechtsorganisation Amnesty International habe ich erfahren, dass Nimet Tanrikulu, eine bekannte Menschenrechtsverteidigerin und Mitbegründerin der Menschenrechtsorganisation IHD, im November 2024 festgenommen und zusammen mit acht weiteren Personen kurze Zeit später wegen „Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung“ angeklagt wurde. Seitdem befindet sie sich in Ankara in Untersuchungshaft. Ihre erste Anhörung soll im März 2025 vor dem Istanbul Straßengerichtshof Nr. 24 stattfinden.

Es ist zu befürchten, dass der Grund für die Vorwürfe, die gegen Nimet Tamrikulu gerichtet werden, nur in ihren menschenrechtlichen Aktivitäten zu sehen sind, zu denen auch der Einsatz für Opfer des Verschwindenlassens und deren Unterstützer*innen gehört. Bisherige Ergebnisse der Ermittlungen deuten in keiner Weise darauf hin, dass sie Verbindungen zu einer terroristischen Gruppe hat. Ich habe mich in dieser Angelegenheit an den Oberstaatsanwalt von Ankara gewandt, eine Kopie meines Schreibens an ihn lege ich diesem Brief bei.

Ich bitte auch Sie, Herr Botschafter, dringend, sich für die umgehende Freilassung von Nimet Tanrikulu einzusetzen. Es muss sichergestellt sein, dass sie ein faires Verfahren erhält, in dem keine konstruierten Vorwürfe gegen sie erhoben werden, die eine Menschenrechtsaktivistin zum Schweigen bringen sollen, die sich mit ausschließlich friedlichen Mitteln für ihre Ziele einsetzt.

Mit freundlichen Grüßen